Katholische Pfarrkirche Sankt Paulus in Berghausen

Schlagwörter: Saalkirche, katholisch, Pfarrkirche
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Langenfeld (Rhld.) (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Mettmann
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Katholische Pfarrkirche Sankt Paulus in Langenfeld (2013)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Jahrzentelangen Bestrebungen zum Bau einer eigenen Kirche in Berghausen zahlten sich am 19. Dezember 1926 aus, als die St. Paulus Kirche eingeweiht werden konnte.

Der Wunsch nach einer eigenen Kirche in Berghausen wuchs schon in den 1880er Jahren und mündete 1891 in der Gründung eines Kirchenbauvereins. Aber erst nach dem Ersten Weltkrieg, den anfänglichen Krisen in der Weimarer Republik und Diskussionen um den Bauplatz, konnte Anfang 1926 mit dem Bau begonnen werden. Im Dezember desselben Jahres folgte die feierliche Eröffnung der Kirche.

Architekt wurde der in Langenfeld geborene Bernhard Rotterdam (1893-1974). Es handelt sich dabei um seinen ersten ausgeführten Bau, wobei Rotterdam zu jener Zeit noch die Düsseldorfer Kunstakedemie besuchte. Rotterdam plante neben weiteren Kirchen in der Region, wie St. Mariä Himmelfahrt sowie St. Christus König beide in Langenfeld, auch das Kardinal-Schulte-Haus in Bensberg und erlangte nach dem Zweiten Weltkrieg durch zahlreiche weitere Kirchenbauten Bekanntheit.

Die St. Paulus Kirche entwarf Rotterdam als eine rechteckige Saalkirche mit Satteldach und Backsteinverkleidung. Der Innenraum wurde ursprünglich in verschiedenen roten Farbtönen gestaltet. Bis zur umfassenden Renovierung und Restaurierung der Kirche 2000 und 2001 wurde der Innenraum mehrfach in hellen Farben umgestaltet. Durch die Renovierung erhielt der Innenraum seine urpüngliche, durchaus beeindurckende, rote Farbgestaltung zurück. Weiteren Arbeiten, unter anderem an der Orgelbühne und am Holzboden, unterstützten die ursprüngliche Innenraumgestaltung von 1926 zurückzugewinnen.

Denkmalschutz
Das Objekt ist seit 1995 als „Katholische Pfarrkirche Sankt Paulus, Treibstraße 25, Nr. B070“ in die Denkmalliste der Stadt Langefeld eingetragen.

(Robert Gansen, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V., 2020)

Internet

www.kklangenfeld.de: Kirche St. Paulus (abgerufen 03.02.2020)
www.kklangenfeld.de: Sonderblick - Zur Widereröffnung der Kirche am 13. Mai 2001 als pdf. (abgerufen 12.02.2020)
de.wikipedia.org: St. Paulus, Berghausen (abgerufen 03.02.2020)
deu.archinform.net: Bernhard Rotterdam, Architekt (abgerufen 03.02.2020)
www.langenfeld.de: Denkmalliste der Stadt Langenfeld, Rhld., Stand Oktober 2019 (abgerufen 30.01.2020)

Katholische Pfarrkirche Sankt Paulus in Berghausen

Schlagwörter: Saalkirche, katholisch, Pfarrkirche
Straße / Hausnummer: Treibstraße 23
Ort: 40764 Langenfeld - Berghausen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1926
Koordinate WGS84: 51° 06 53,76 N: 6° 55 42 O / 51,11493°N: 6,92833°O
Koordinate UTM: 32.354.998,12 m: 5.664.647,00 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.565.048,53 m: 5.664.842,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Robert Gansen (2020), „Katholische Pfarrkirche Sankt Paulus in Berghausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-261876 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**